

Riemen

Material:

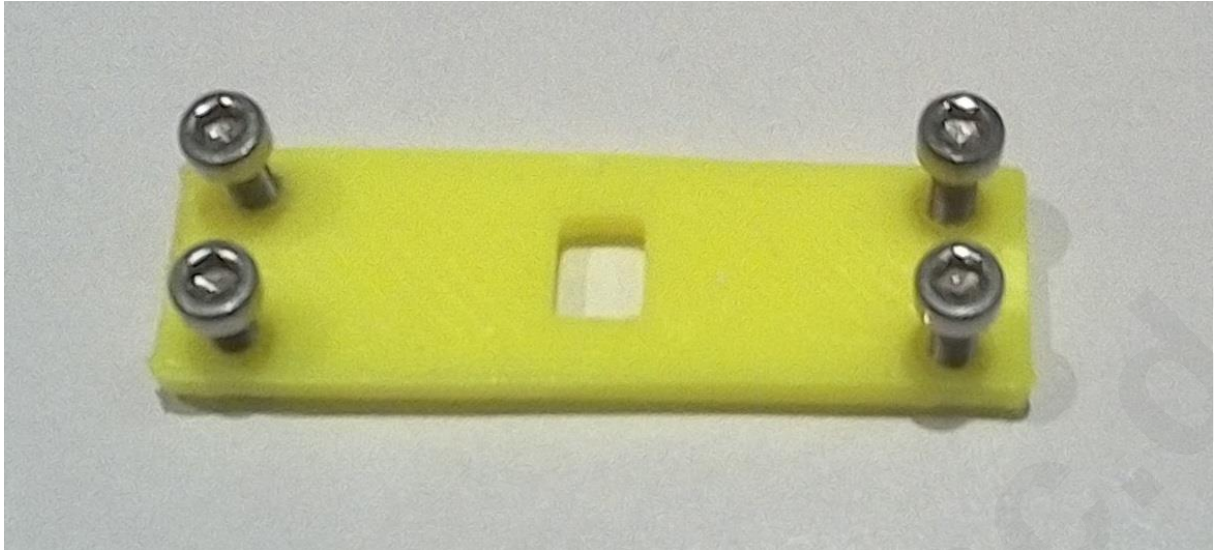
1x Linearführung

1x Riemen

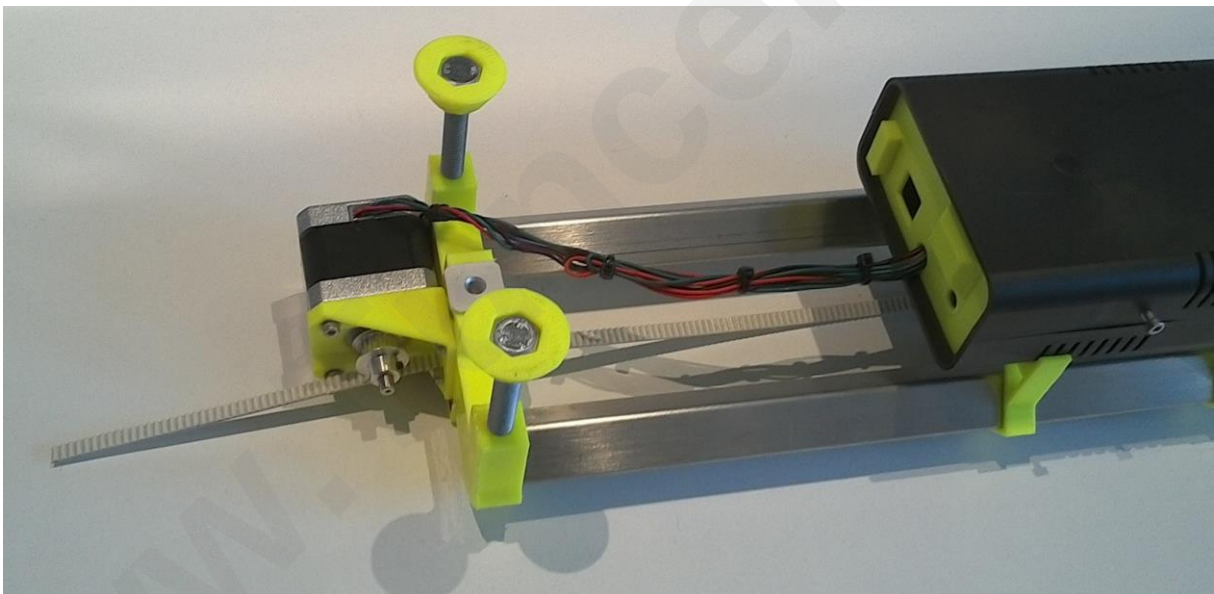
1x Riemen-Klemmplatte

4x M3x10 Schraube

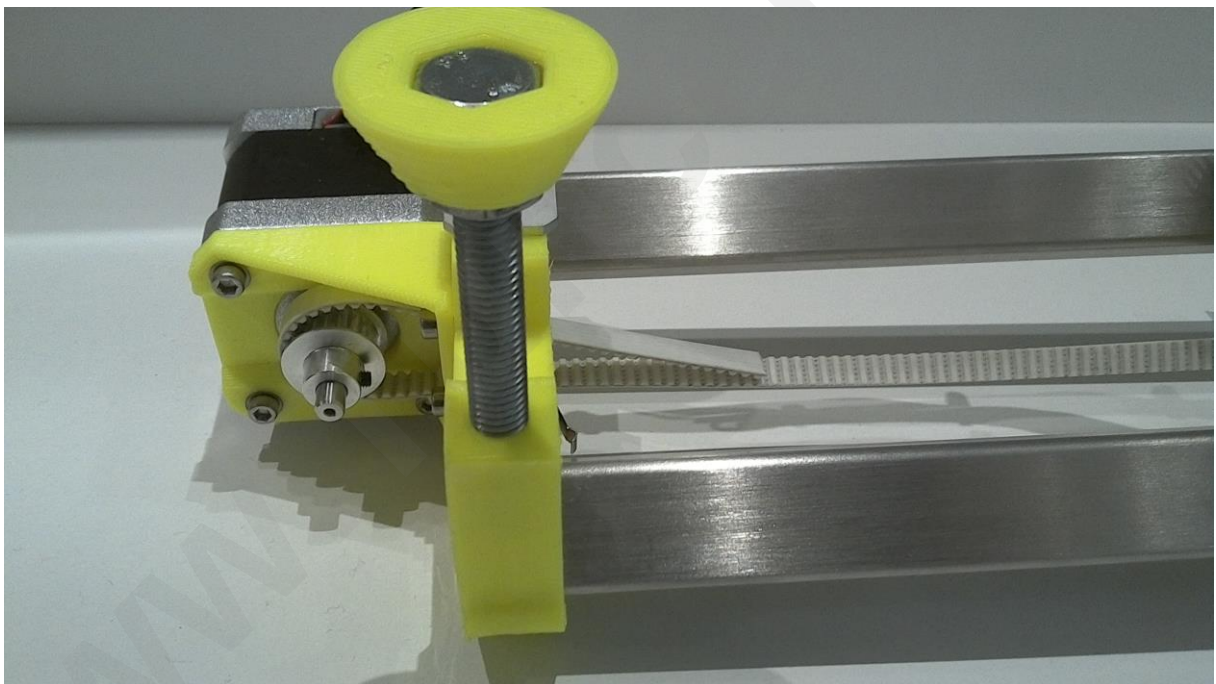
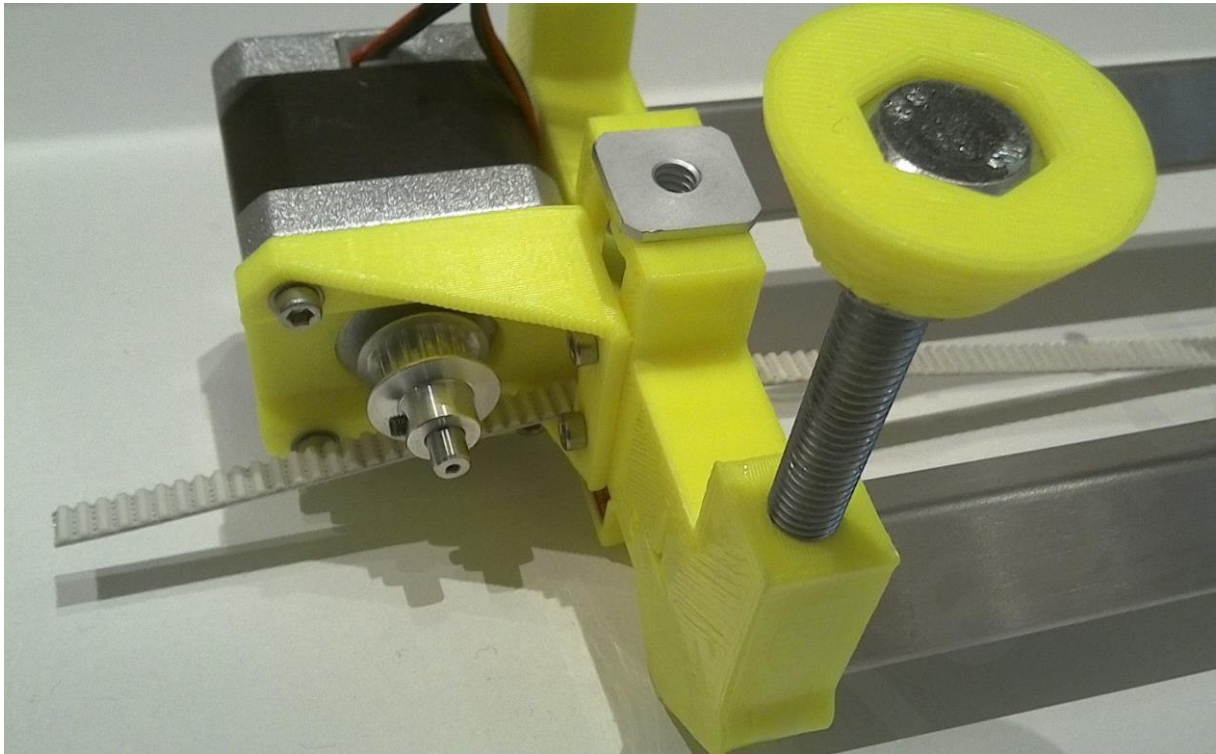




Die M3x10 Schrauben auf die Riemen-Klemmplatte aufschrauben.

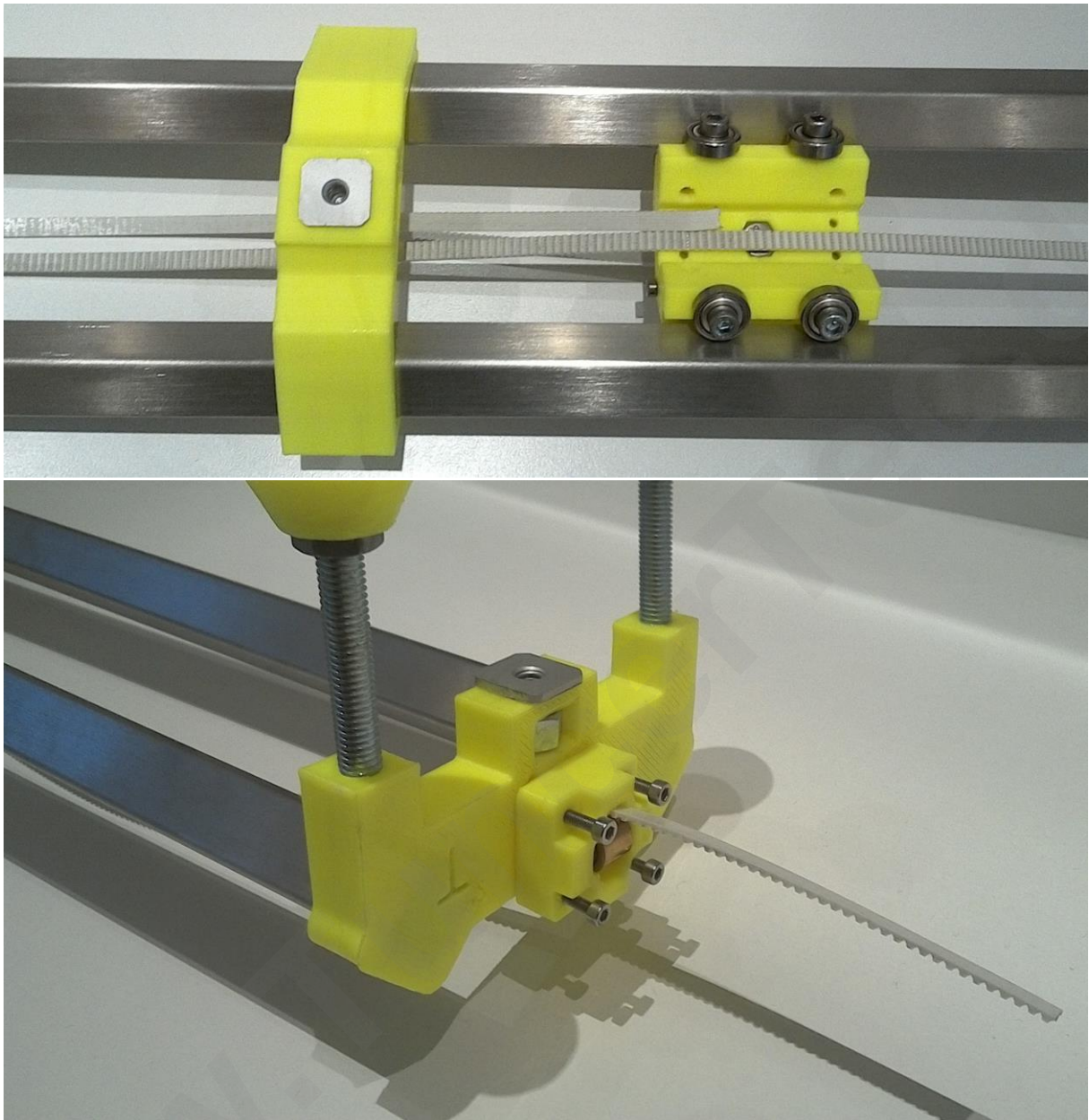


Riemen zwischen den Vierkantrohren durch die Führungshalterung durch stecken.

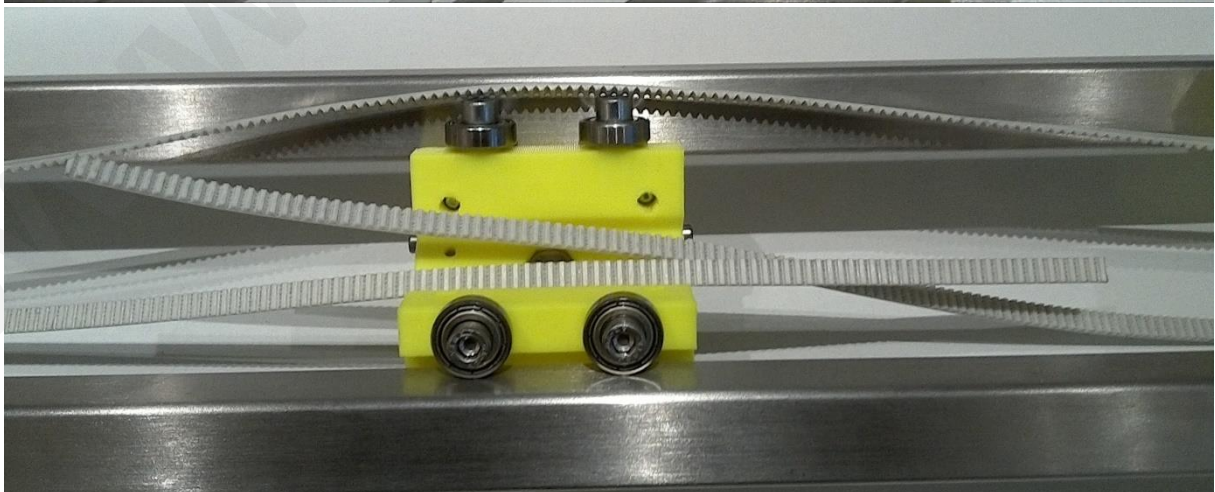
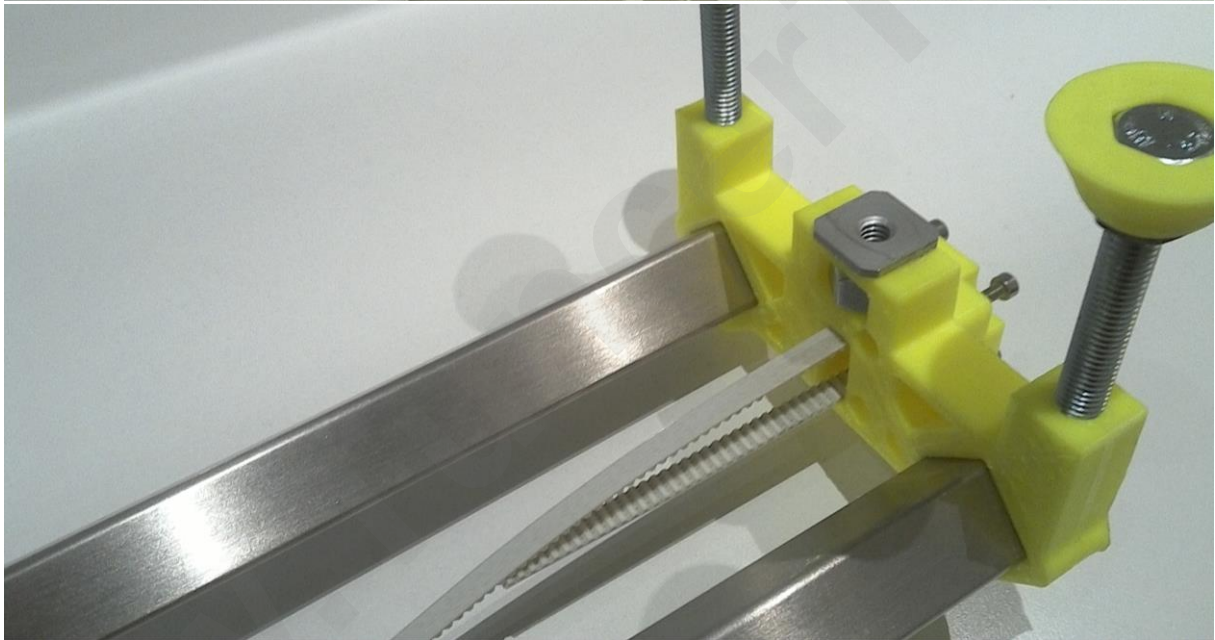
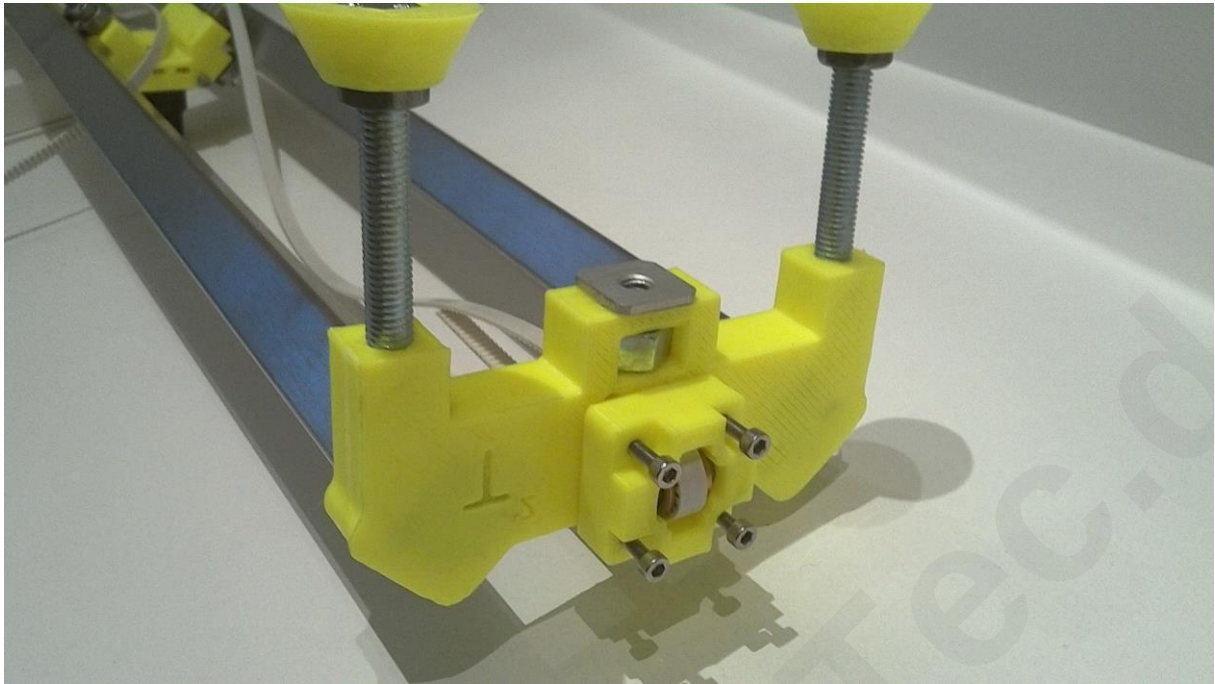


Den Riemen um die Zahnriemenscheibe wieder zurück führen.

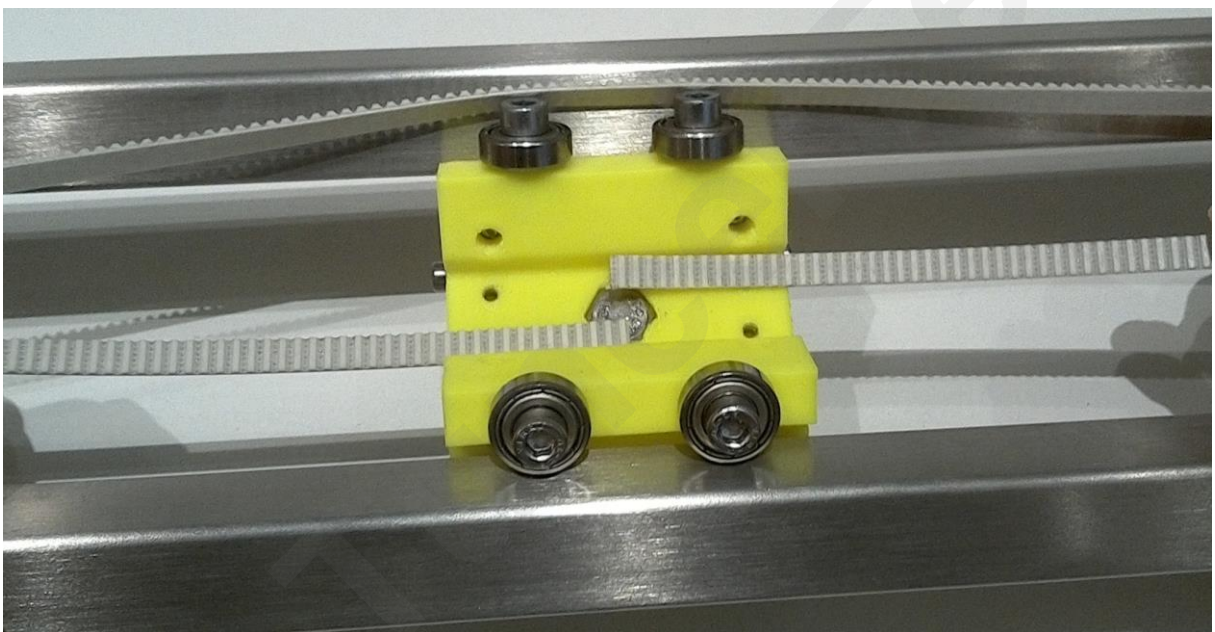
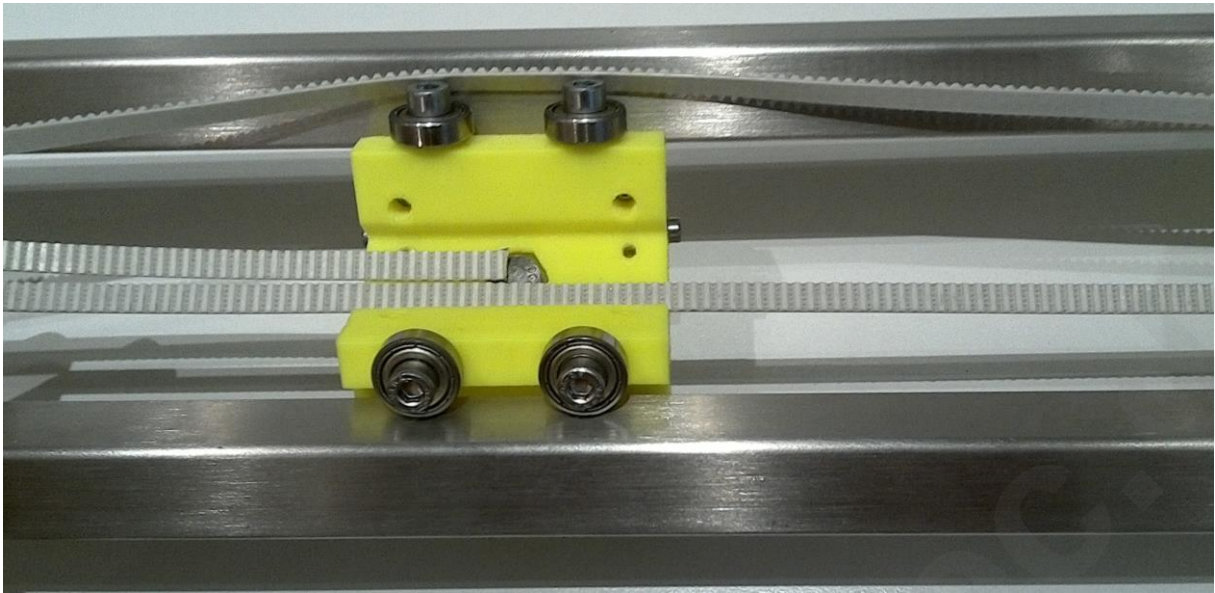
Beim ziehen des Riemens würde sich die Motorwelle nun mit drehen.



Den Riemen zwischen den Vierkantrohren bis zum gegenüberliegenden Führungshalter ziehen. Auf diesen Führungshalter wird die Lagerhalterung angesteckt und der Riemen hindurch geführt.

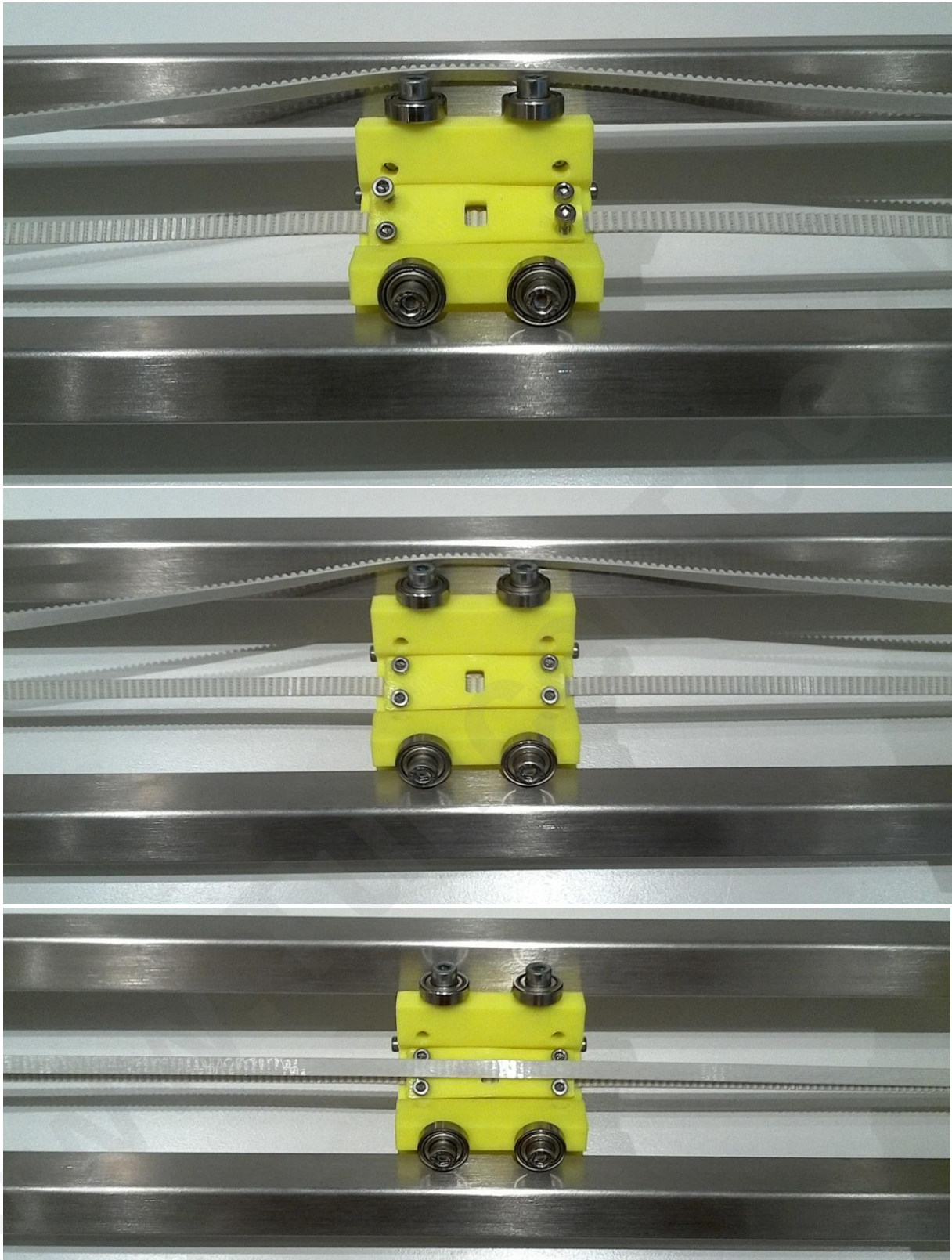


Der Riemen wird um das Gleitlager zurück bis zum Wagen geführt.

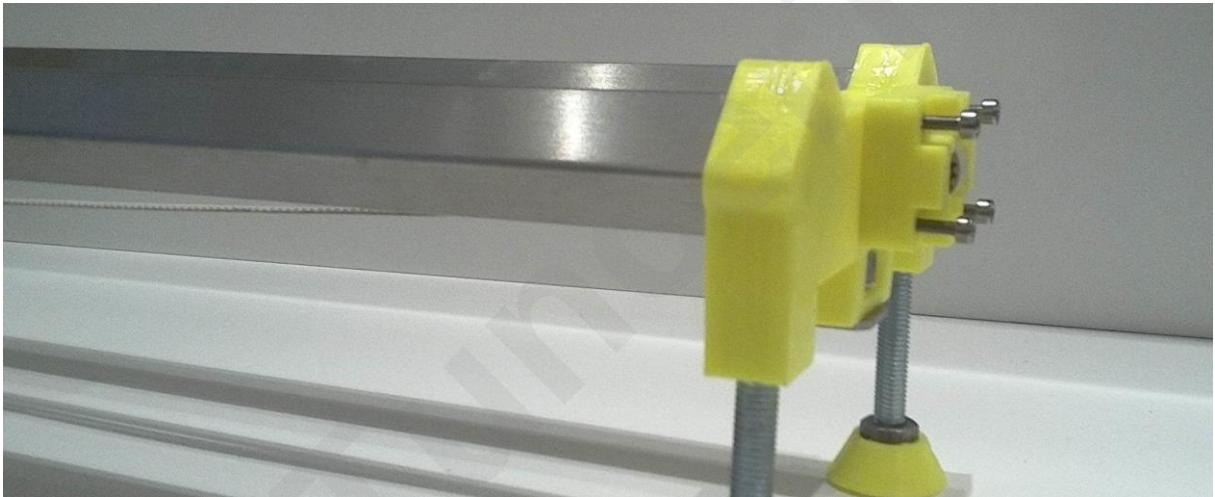
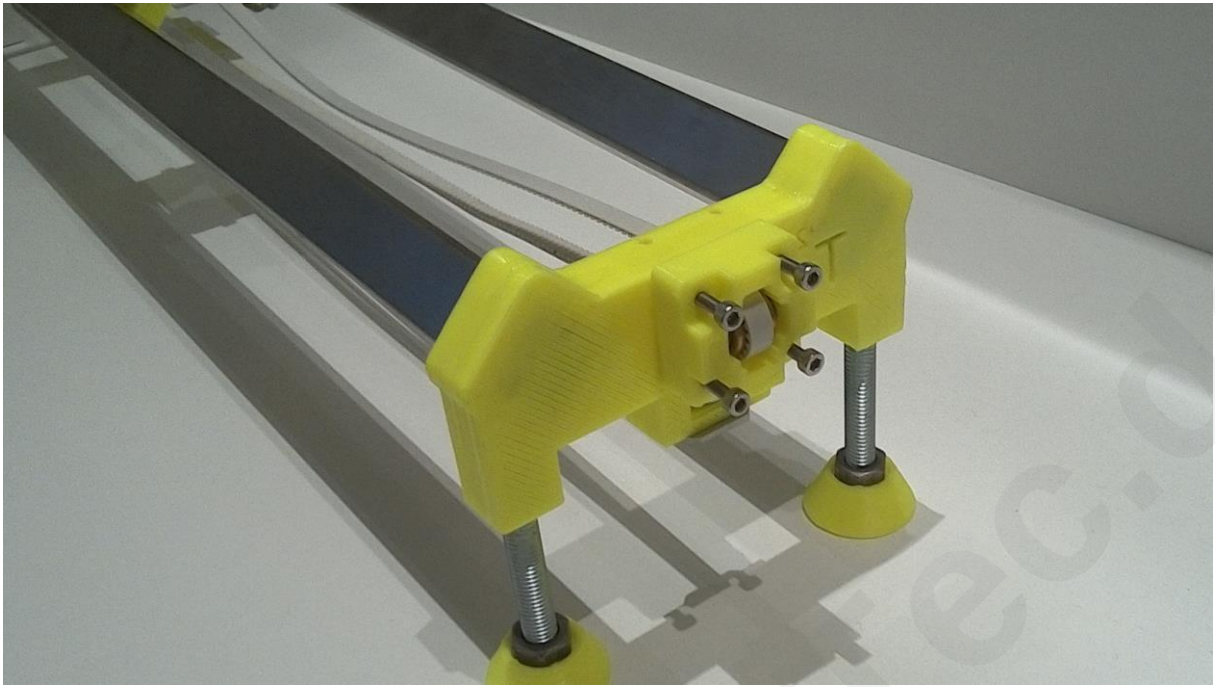


Für das weitere Vorgehen ist die durchgehende Seite des Riemens, zur besseren Übersicht, an der Seite des Wagens (den Schraubenköpfen) eingehangen.

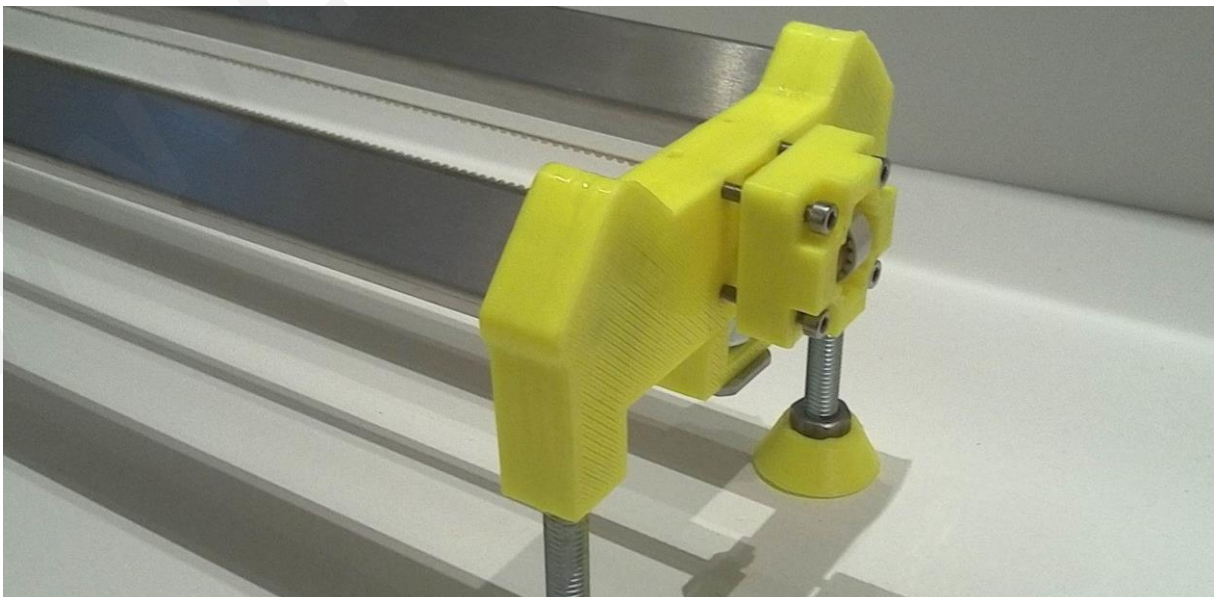
Der Riemen sollte mittig des Wagens anfangen und enden. Schneiden Sie hierzu das Ende des Riemens, welches übersteht ab, sodass beide Enden des Riemens etwa bündig sind.



Die Enden des Riemens werden in Position gehalten und die Riemenklemmplatte aufgedrückt, anschließend die Schrauben angezogen.



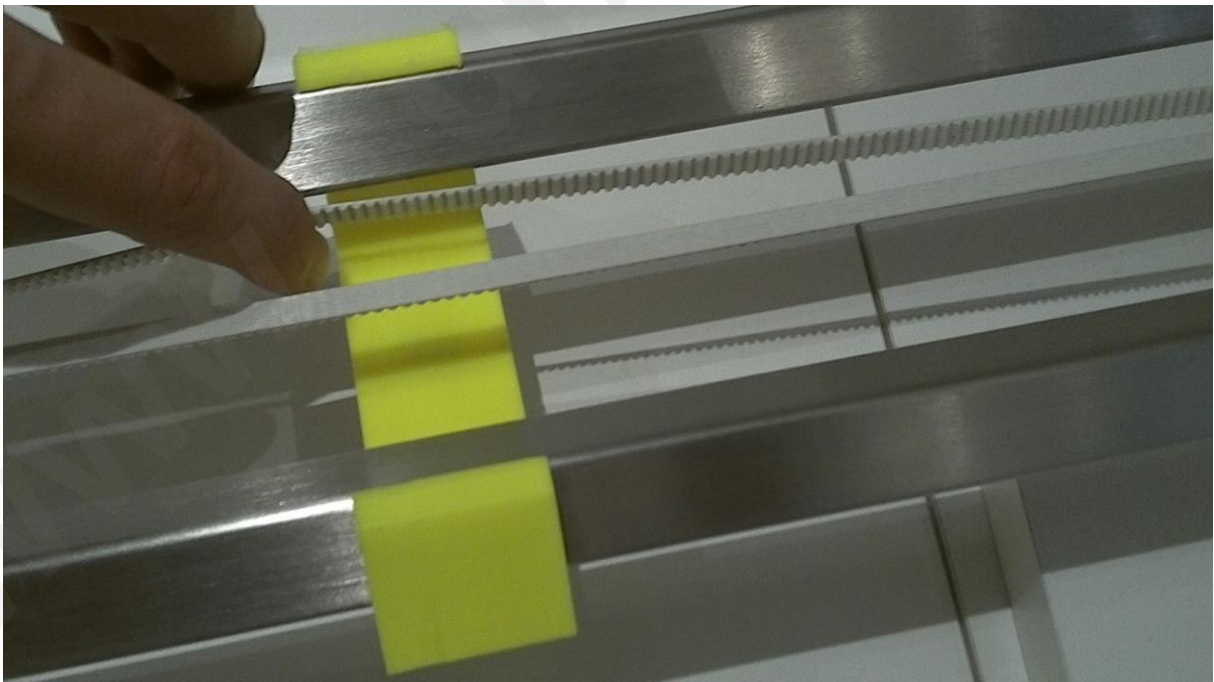
Der Riemen sollte nun etwas schlaff hängen.





Ziehen Sie die Schrauben des Lagerhalters gleichmäßig an um den Riemen zu spannen. Spannen Sie den Riemen bis er nicht mehr durchhängt.

Achtung: Zu starkes Spannen des Riemens führt zur Beschädigung des Motors.



Tipp: Der Riemen ist etwa ausreichend gespannt, wenn man mit einem Finger die durchgehende Riemenseite, leicht an ein Vierkantrohr drücken kann.